

Hinweis: V1 gilt für alle Maste und wird daher nicht an jedem Mast aufgeführt.

V1

Schutz vor Verdichtungen

Verwendung von drucklastverteilenden Materialien (Fahr- oder Holzbohlen) auf allen häufiger mit Baufahrzeugen sowie mit Schwerlastfahrzeugen befahrenen Flächen (Baustraßen, Kranstellflächen, Hauptzuwegungen zur Mastdemontage) über Acker-, Grünland- und Gehölzflächen.

V2

Zeitbeschränkung Rodung

Rodungen im gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum zwischen Anfang Oktober bis Ende Februar vor Baubeginn.

V3

Erhalt von Hecken und Einzelbäumen

Im Bereich der erforderlichen Gerüstbauten sind zahlreiche straßenbegleitende Einzelbaum- und Heckenpflanzungen vorhanden, die größtmöglich erhalten werden. Ist der Erhalt nicht möglich, müssen diese nachgepflanzt werden.

V4

Vergrämnungsmaßnahmen Eidechsen

Zur Vermeidung von Beeinträchtigungen der Eidechsenhabitate sind die temporäre Flächeninanspruchnahme auf ein Mindestmaß zu beschränken und Vergrämnungsmaßnahmen durchzuführen.

V5

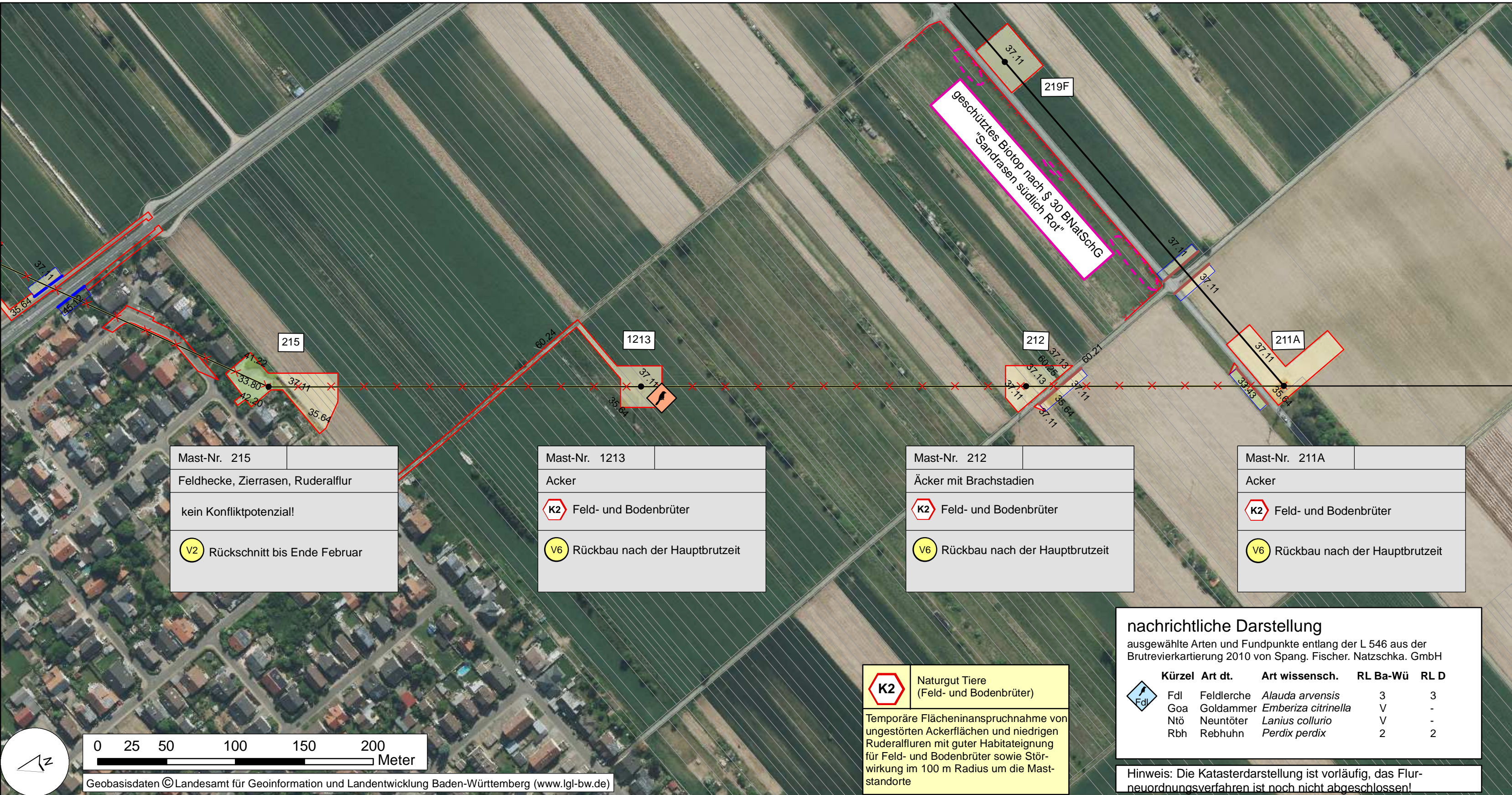
Tabufläche Sandrasen

Gegenüber von Mast 219F befindet sich das ausgewiesene geschützte Biotop "Sandrasen südlich Rot", welches als Tabufläche ausgewiesen wird. Der Sandrasen ist durch einen standfesten Zaun vor der Überfahrt und Abstellung von Fahrzeugen zu sichern.

V6

Bauzeit außerhalb der Hauptbrutzeit

In Bereichen mit Feld- und Bodenbrütervorkommen werden die Rück- und Neubauarbeiten außerhalb der Hauptbrutzeit, d.h. ab Anfang August bis Ende Februar vorgenommen.



Realnutzung

Acker

37.11 Acker mit fragmentarischer Unkrautvegetation
37.13 Acker mit Unkrautvegetation basenarmer Standorte (Ackerbrache)

Ruderalfluren/Säume/Dominanzbestände

35.32 Goldruten-Bestand
35.64 Grasreiche ausdauernde Ruderalvegetation

Wiesen

33.43 Magerwiese mittlerer Standorte
33.80 Zierrasen

Gehölze, Wald

41.10 Feldgehölz
41.22 Feldhecke mittl. Standorte
42.20 Gebüsch mittl. Standorte
43.11 Brombeer-Gestrüpp
45.12 Baumreihe

Siedlungs- und Infrastrukturf lächen

60.41 Lagerplatz

60.21 völlig versiegelte Straße
60.22 gepflasterte Straße
60.23 Schotterweg
60.24 unbefestigter Weg
60.25 Grasweg

Fauna

Nachweis Zauneidechse (2016)

Zm männlich
Zw weiblich
Zs subadult

Nest ohne Brutnachweis (2016)

Sonstiges

gesetzlich geschützte Biotope (Waldbiotop bzw. Biotope nach § 30 BNatSchG)

Landschaftsschutzgebiet

Kompensationsflächen

Technische Planung

001 Mastnummern

--- Rückbau Leitungstrasse

vorübergehende Inanspruchnahme für Baufeld, Baustraßen und Gerüstaufbauten (gemäß Technik Stand Feb. 2016)

Konflikte und Maßnahmen

K1 Konfliktpotenzial

V1 erforderliche Maßnahmen

V = Vermeidungsmaßnahmen
A = Ausgleichsmaßnahmen

Flurstück 9235 mit Ausgleichsmaßnahmen

Ansatz einer standortgerechten Wiesenmischung & Herstellung von Habitatflächen für Reptilien

Heckenpflanzung

Umtrassierung St. Leon-Rot

110-kV-Leitung Rheinau-Östringen, LA 1200

LA-Abschnitt: von Mast Nr. 1200/219 bis Mast Nr. 1200/211A
Mast Nr. 215 bis 211A

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Konflikt- und Maßnahmenplan

Genehmigungsunterlage

c				
b				
a				
Index	Datum	Änderung	Bearb./Fa.	Geprüft/Fa.
			Freigabe	
<div><div>Emch+Berger</div><div>Emch+Berger GmbH Ingenieure und Planer Umwelt- und Landschaftsplanung Lorenzstraße 34 76135 Karlsruhe</div></div>			Netze BW GmbH Schelmenwasenstraße 15 70567 Stuttgart	
	Datum	Name	Ersetzt durch	Maßstab: 1:2.500
Bearbeitet	Feb. 17	KEM		
Geprüft	Feb. 17	KEM	Ersatz von	Einheit Meter
Freigabe	Feb. 17	RIM		
Zeichnungs-Nr.		Planindex	Blatt-Nr.	2 von 4